

## Modul 2: „Konflikte: woher, wozu und wohin damit?“

---

### Zeit

ca. 2,75 Stunden

### Material


Tafel/Flipchart, Moderationskarten, Arbeitsblatt 2.1, Arbeitsblatt 2.2; vorbereitet: Sätze auf DIN-A4 zum Schreibgespräch „Bitten formulieren“, **PP: Aufgabenstellung 2.4 (Anzahl Gruppen)** **Digital:** Online-Geräte und browserbasierte Tools/Bildbearbeitungsprogramme **Analog:** leere Poster/Plakate, Stifte, Collage-Material, Moderationskarten

### Beschreibung

**Das zweite Modul** erweitert das Wissen der Teilnehmenden über Konflikte und führt in das Konzept der gewaltfreien Kommunikation (GFK) ein, um ein tiefer gehendes Verständnis von Ursachen und Wirkweisen von Konflikten zu ermöglichen.

Dabei ist Achtsamkeit geboten, die Teilnehmenden durch die Beschäftigung mit Konflikten nicht zu überfordern. Behandelt und besprochen werden daher eher Stellvertreter\*innen-Szenarien. Die Teilnehmenden stellen eine fiktive Konfliktszene gemeinsam nach. Dadurch können abstrakte Situationen in Form von Selbsterfahrung sinnvoll erleb- und nachvollziehbar gemacht werden, ohne zu persönlich an die Teilnehmenden heranzutreten.

Anschließend produzieren die Teilnehmenden kreative Kampagnenkonzepte, die eine friedensstiftende bzw. lösungsorientierte Botschaft enthalten sollen.



Aus dem Projekt:

## **RISE**

### Jugendkulturelle Antworten auf islamistischen Extremismus

RISE ist ein Projekt des JFF – Institut für Medienpädagogik in Kooperation mit ufuq.de, Medienzentrum Parabol, Vision Kino und Jugendschutz.net. Es wurde gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

---

Online verfügbar: <https://demokratie.jff.de/methodenpaket/materialpaket-zum-film-wir-gegen-uns/modul-2-konflikte-woher-wozu-und-wohin-damit/>

Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Seit 2024 wird diese Plattform gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.